

Berlin, 23. Juli 2001



PRESSEINFORMATION 6/2001

www.mehrbonus.de

Bundespräsident Johannes Rau unterzeichnete Gesetzentwürfe

Rabattgesetz und Zugabeverordnung fallen noch diese Woche

Die Aufhebung von Rabattgesetz und Zugabeverordnung wird nun doch schneller erfolgen als erwartet. Wie aus dem Bundespräsidialamt bestätigt wurde, hat Bundespräsident Johannes Rau bereits am Wochenende die Gesetzentwürfe unterzeichnet.

Noch heute werden die Gesetzentwürfe zur Abschaffung von Rabattgesetz und Zugabeverordnung an den Bundesanzeiger weitergeleitet. Im Bundespräsidialamt rechnet man bereits morgen mit einer Veröffentlichung im Bundesgesetzblatt. Die entgeltliche Abschaffung von Rabattgesetz und Zugabeverordnung würde dann am Mittwoch in Kraft treten. Bislang begrenzte das Rabattgesetz den Preisnachlass bei Einkäufen auf drei Prozent, die Zugabeverordnung erlaubte nur geringwertige Geschenke an Kunden.

Die „Initiative Mehr Bonus für Kunden“ begrüßt die zügige Vorgehensweise des Gesetzgebers. Dies dient Verbrauchern und Unternehmen. Die Abschaffung der fast 70 Jahre alten Gesetze bietet gerade auch klein- und mittelständischen Unternehmen mehr Handlungsspielräume für kreative Ideen, um ihre Leistungen besser zu vermarkten und gezielter als bisher auf die Bedürfnisse ihrer Kunden zu reagieren.

Dabei ist es beileibe nicht so, dass jetzt um jeden Preis an der Kasse gefeilscht werden muss – es steht mehr denn je in der Entscheidung des Unternehmers, einen Rabatt oder eine Zugabe zu gewähren. Ebenso wenig ist die Preisangabenverordnung außer Kraft gesetzt, die Kaufleute dazu verpflichtet, Preisangaben wahrheitsgemäß und für die Kundschaft nachvollziehbar zu machen. Der Grundsatz der Preisklarheit und -wahrheit bleibt, ebenso wie das Irreführungsverbot, im Gesetz zum Schutz gegen unlauteren Wettbewerb (UWG) verankert. Die Abschaffung macht lediglich den Weg frei für kundenorientierten Service und moderne Marketinginstrumente. Anbieter und Verbraucher werden somit gleichermaßen vom liberalen Rechtsrahmen profitieren.

Initiative Mehr Bonus für Kunden e.V.
Geschäftsstelle: Martina Tydecks
Poppelsdorfer Allee 114
53115 Bonn
Telefon: 0228 - 604 85 14
Fax: 0228 - 604 85 20

Die Initiative verfolgt das Ziel, dass das deutsche Rabatt-Gesetz und die Zugabe-Verordnung ersatzlos gestrichen werden. Dabei stehen die Verbrauchererwartungen nach mehr Service- und Bonusleistungen im Mittelpunkt der Bemühungen der Initiative.

Bankgesellschaft Berlin AG, Bayerische Landesbank, Bayern Card-Services GmbH, Bertelsmann Marketing Service GmbH, BfG Bank AG, Coca Cola GmbH, D2 Mannesmann, Danova GmbH, Deutsche Lufthansa AG, GZ Bank AG, Loyalty Management International B.V., Maredo Gaststätten, Marriott International, Inc., McDonald's Deutschland Inc., Procter & Gamble GmbH, Santander Direkt Bank AG, Simon Marketing International GmbH, VISA International